

Wahlkampftagung 2017

Tagung Die Sprache des Bundestagswahlkampfs 2017

Wie auch schon bei den vergangenen Bundestagswahlen werden Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Sprache in der Politik e.V. sprachliche Strategien der Parteien untersuchen, die sich um den Einzug in den Bundestag bewerben. Unterschiedliche Kommunikationsmedien und -formate werden in die Analysen einbezogen, um ein möglichst vollständiges Bild dieses Wahlkampfs zeichnen zu können.

GAL Research School: Forschungsmethoden der Politolinguistik

Am zweiten Tagungstag findet eine GAL Research School statt, in deren Rahmen DoktorandInnen ihre politolinguistischen Forschungsprojekte vorstellen und mit den TeilnehmerInnen der Tagung diskutieren werden.

AG Sprache in der Politik

Die Arbeitsgemeinschaft Sprache in der Politik e.V. ist eine parteiunabhängige Vereinigung, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die politische Kommunikation wissenschaftlich zu untersuchen und die sprachkritische Diskussion in der Öffentlichkeit zu fördern.

Informationen

Tagungsorte

Pausenhalle des Philosophischen Instituts
der RWTH Aachen
Eilfschornsteinstraße 16
52062 Aachen

Abendveranstaltung am 04.09.2017:

Couvenhalle der RWTH Aachen
Kármánstr. 17-19
52062 Aachen

Kontakt

AG Sprache in der Politik e.V.

Prof. Dr. Thomas Niehr

Institut für Sprach- und Kommunikationswissenschaft
Eilfschornsteinstr. 15
52062 Aachen
Tel.: +49 241 80-96004
t.niehr@isk.rwth-aachen.de

Die Tagung wird gefördert durch:

Sprache in der Politik
Arbeitsgemeinschaft Sprache in der Politik e.V.



Gesellschaft für Angewandte Linguistik e.V.

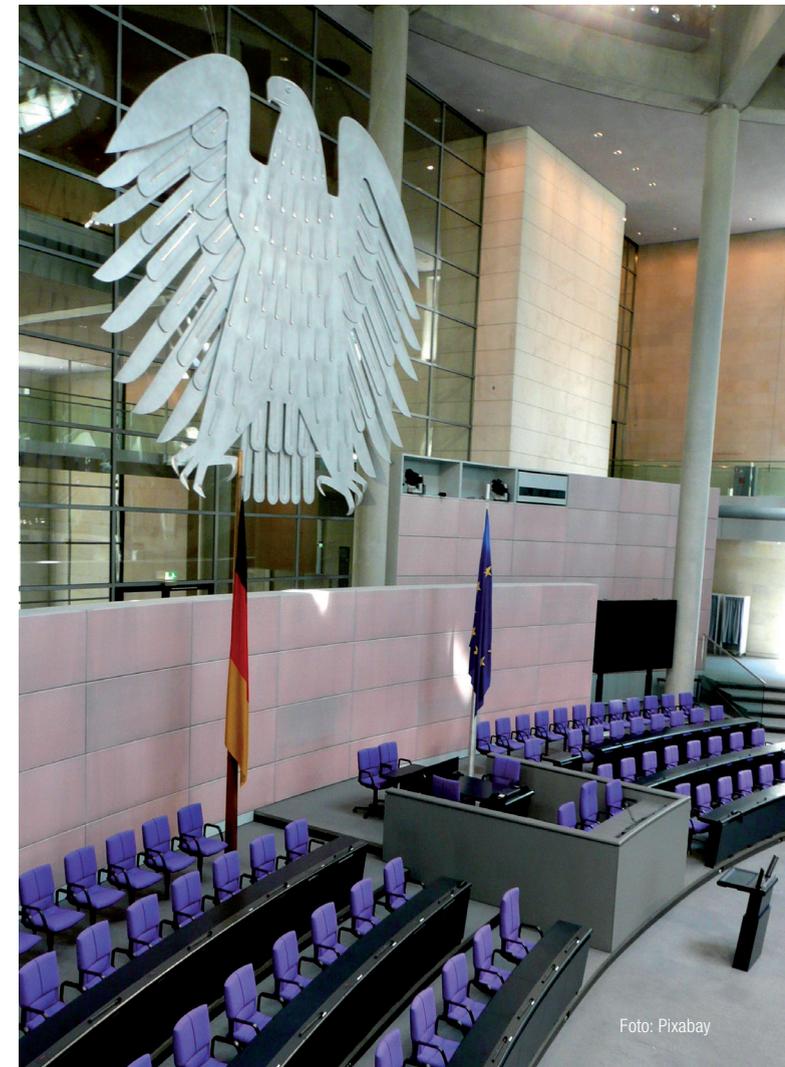


Gesellschaft für deutsche Sprache e.V.

Dekanat der Philosophischen Fakultät
und Rektorat der RWTH Aachen University

Tagung der AG Sprache in der Politik
**Die Sprache des
Bundestagswahlkampfs 2017**

4. und 5. September 2017



4. September 2017

Ort

Pausenhalle des Philosophischen Instituts

12:00 - 13:00 Uhr

Ankunft | Registrierung der TeilnehmerInnen

13:00 - 13:15 Uhr

Thomas Niehr (Aachen):

Eröffnung der Tagung

13:15 - 14:00 Uhr

David Römer (Trier):

Die Wahlkampfssprache der SPD

14:00 - 14:45 Uhr

Martin Wengeler (Trier):

Die Wahlkampfssprache von
Bündnis 90/Grüne

14:45 - 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 - 16:00 Uhr

Kristin Kuck (Düsseldorf):

Die Wahlkampfssprache der FDP

16:00 - 16:45 Uhr

Michael Kranert (Edinburgh):

Die Wahlkampfssprache von UkiP und AfD im Vergleich

16:45 - 17:30 Uhr

Annamária Fábián (Regensburg):

Die Wahlkampfssprache von CDU/CSU

17:30 Uhr

Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

4. September 2017

Ort

Couvenhalle

20:00 - 21:30 Uhr

Podiumsdiskussion

Auf dem Podium erwarten wir PolitikerInnen, SprachwissenschaftlerInnen und MedienvertreterInnen. Sie sprechen über aktuelle Tendenzen der Wahlkampfssprache. Dabei soll es auch um die Frage gehen, inwieweit das Erstarren populistischer Strömungen die Sprache der etablierten demokratischen Parteien beeinflusst.

5. September 2017

Ort

Pausenhalle des Philosophischen Instituts

09:00 - 09:45 Uhr

Thomas Niehr (Aachen):

Die Wahlkampfssprache von Die Linke

GAL Research School: Forschungsmethoden der Politolinguistik

09:45 - 10:30 Uhr

Yasser Soliman Muhammad:

Salafisten im deutschen Mediendiskurs und dessen Einfluss auf das Islambild. Eine medienlinguistische Untersuchung anhand ausgewählter Zeitungstexte

5. September 2017

Ort

Pausenhalle des Philosophischen Instituts

10:30 - 11:15 Uhr

Ekaterina Plakhuta:

Sportmetaphern in der politischen Sprache
Am Beispiel von Deutschland und Russland

11:15 - 12:00 Uhr

Johannes Schaefer:

Die Sprache der Populisten im Bundestagswahlkampf 2017

12:00 Uhr

Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen

13:30 - 14:15 Uhr

Sebastian Thome:

Terrorismus als Dispositiv. Ein sprachwissenschaftlicher
Zugang zur Macht-Analyse

14:15 - 15:00 Uhr

Milena Belošević:

Sprachliche Konstruktion von Vertrauen im Flüchtlings-
diskurs 2015-2017

15:00 Uhr

Abschluss der Tagung mit Kaffee/Imbiss
